

KANADA-WOCHEN 2019

Martin Reber, Geschäftsführer von Schär-Reisen Bern AG, kennt das Land bestens. Er hat sechs Jahre in Canada gelebt, einen Teil seiner beruflichen Ausbildung dort absolviert und bereist die Destination privat und geschäftlich mehrmals pro Jahr. Sie sind herzlich eingeladen zu einem seiner Vorträge. Daneben finden weitere interessante Präsentationen anderer Kanadakenner statt. Mehr auf: www.kanada-wochen.ch

Montag, 18. Feb. – 20.00 Uhr

Die Pazifikküste vom Yukon bis Vancouver: Durch das Innere von British Columbia, bis Vancouver wird in diesem Vortrag beleuchtet. Die Route: Whitehorse - Skagway (Alaska) - Alaska Marine Highway (Schiff) durch die Inside Passage - Prince Rupert - (Yellowhead Hwy)-Smithers-(Yellowhead Hwy) - Prince George - Kelowna - Vancouver.

Montag, 4. März – 20.00 Uhr

Die Mounties: Alles über die Royal Canadian Mounted Police, ihre Bedeutung, ihr Beitrag in der kanadischen Geschichte und ihre heutige Funktion.

Dienstag, 12. März – 19.00 Uhr und 19.00 Uhr

Toronto - das Tor zu Kanada. Canada' Multikulti Hub - im wahrsten Sinne des Wortes! Dieser Schmelztiegel ist das Tor zu Canada, hier landen fast alle Einwanderer und lassen sich auch gleich hier nieder. Grösste Stadt und wichtigstes Wirtschaftszentrum des Landes. Interessant und vielfältig wie New York - nur etwas billiger in den Nebenkosten!

Montréal, das „Paris Nordamerikas“ ist frankophon und hat's locker drauf! Grösste Französisch sprechende Stadt der Welt nach Paris. Doch spricht man fast überall auch English. Majestätische Kathedralen, eine intakte Altstadt, Hafenspazierwege, Gourmetrestaurants und ein riesiges unterirdisches Einkaufszentrum für harte Winter.

Dienstag, 19. März – 19.00 Uhr und 20.00 Uhr

Vancouver – eine Mega Must City : Dies haben vor allem die Asiaten bemerkt, welche zu Tausenden Vancouver besuchen oder sich hier niederlassen. Das alte Chinatown ist das zweitgrösste Nordamerikas. Schneebedeckte Berge die per Seilbahn erreichbar sind, Skigebiete innerhalb von 10 km vom Stadtzentrum, Sandstrände und Inseln, der Stanley Park mit Velo und Walkingwegen und ein kleines aber feines Stadtzentrum, das man sehr gut zu Fuss erkunden kann, faszinieren auch Europäer! So ist die Schweizer Kolonie hier eine der grössten auf dem Kontinent.

Von der Prärie zu den Eisbären: Eine unbekannte Gegend. Die Prärie von Saskatchewan und Manitoba kann man nur mit einem Mietauto bereisen. Umso urtümlicher und authentischer sind die Parks, historischen Forts, kleinen und grösseren Städte, Guest Ranches, Cowboys und Indianerparks. Per Zug oder Flug geht's dann 1000 km rauf an die Hudson Bay, wo die Eisbären leben. Eine andere Welt, die umso mehr fasziniert.

Dienstag, 26. März 2019 – 19.00 Uhr und 20.00 Uhr

Kanada – eine Destination für Familien? Es wird aufgezeigt, dass Canada ganz spezielle ein Ziel für Familien ist. Es hat keine Disney Parks, dafür echte Nationalparks mit wilden Tieren, Kanuabenteuern, Forts und Indianer. Sogenannt „soft-adventurs“ wie z.B. Zip-Trek in den Baumwipfeln oder über Schluchten, River Rafting und ähnliches sind dann schon eher was für echte Jungs (und Girls).

USA oder Canada – ist mehr als Trump oder Trudeau: Auf dem gleichen Kontinent, politisch komplett anders organisiert. Mit Protagonisten, die unterschiedlicher nicht sein könnten, leben zwei Nachbarn zusammen, die sich gegenseitig ergänzen! Canada geht neben den Vereinigten Staaten im Weltbild meist unter (...), zu Unrecht wie Sie sehen werden.